



29. Januar 2026

Pressemitteilung

Zertifiziertes Energiemanagement: RBG und FKB erfüllen ISO 50001

- Energieeinsatz in Bäderbetrieb und Therme wird systematisch gesteuert
- Technische Anlagen, Abläufe und Verbrauchsdaten gezielt optimiert
- Kontinuierliche Verbesserungen im Betrieb extern bestätigt

Die Regio Bäder GmbH (RBG) und die Freiburger Kommunalbauten GmbH (FKB) wurden erstmals nach DIN EN ISO 50001 zertifiziert. Diese Norm ist der internationale Standard für ein Energiemanagementsystem und gibt vor, wie Organisationen ihren Energieverbrauch transparent erfassen und fortlaufend verbessern können – auf Basis klarer Prozesse und regelmäßiger Audits. Damit ist jetzt offiziell bestätigt, dass beide Gesellschaften ihren Energieeinsatz systematisch steuern und verbessern – und zwar dort, wo der Energieeinsatz in der kommunalen Infrastruktur besonders hoch ist.

Große Wasserflächen, Lüftungsanlagen, Pumpentechnik und Badewasseraufbereitung gehören im Bäderbetrieb zum Alltag. Ein energieeffizienter Einsatz ist hier besonders anspruchsvoll. Für beide Gesellschaften gelten klare Ziele: Die Keidel Therme und die fünf von der RBG betriebenen Hallenbäder arbeiten mit vorgegebenen Reduktionszielen. Die fortlaufenden Verbesserungen werden jedes Jahr überprüft und bilden die Grundlage für einen langfristig energieeffizienteren Betrieb.

„Mit der ISO-50001-Zertifizierung haben wir ein System etabliert, das technische Anlagen, Verbrauchsdaten und Arbeitsabläufe eng miteinander verzahnt“, sagt Dr. Magdalena Szablewska, Geschäftsführerin der RBG und der FKB. „Wir sehen heute sehr genau, welche Stellschrauben welchen Einfluss haben und wo wir gezielt besser werden können. Das ist ein wichtiger Schritt für einen verantwortungsbewussten und zukunftsfähigen Betrieb unserer Anlagen.“

Die Zertifizierungsstelle hob im Audit drei Aspekte besonders hervor:

1. den ausgeprägten und gut dokumentierten Aufbau des Energiemanagementsystems,



2. die Ordnung und Sauberkeit in den technischen Betriebsräumen,
3. die energieeffiziente Auslegung und Beschaffung technischer Anlagen, etwa bei der Pumpentechnik und der neuen Bädertechnik im Westbad.

Für die Regio Bäder GmbH schafft die Zertifizierung die Grundlage für einheitliche und nachvollziehbare Standards in allen Hallenbädern. Auch die Keidel Therme der FKB setzt das Energiemanagementsystem vollständig um und berücksichtigt dabei die besonderen Anforderungen des Thermal- und Saunabetriebs. „Gerade Einrichtungen mit hohen Energiebedarfen brauchen klare Strukturen und einen verantwortungsvollen Umgang mit Ressourcen“, sagt Dr. Matthias Müller, Geschäftsführer der RBG und der FKB. „Mit dem Energiemanagementsystem schaffen wir Transparenz, stärken die Qualität im Betrieb und kommen unserer Aufgabe nach, die Bäder energieeffizient zu betreiben – für die Stadt und die Freiburgerinnen und Freiburger.“

Über die Regio Bäder GmbH:

Die Regio Bäder GmbH (RBG) ist eine 100-prozentige Tochter der Freiburger Stadtbau GmbH (FSB). Sie betreibt im Auftrag der Stadt Freiburg die kommunalen Frei- und Hallenbäder. Dazu gehören die Hallenbäder Faulerbad, Haslach, Hochdorf, Lehen und das Westbad sowie die Freibäder Lorettobad, St. Georgen, das Strandbad und seit August 2025 auch das Freibad West. Als Teil des FSB-Verbunds leistet die RBG einen wichtigen Beitrag zur sozialen Infrastruktur der Stadt.

Über die Freiburger Kommunalbauten:

Die Freiburger Kommunalbauten GmbH Baugesellschaft & Co. KG (FKB) ist eine 100-prozentige Tochter der Freiburger Stadtbau GmbH (FSB). Mit acht zentral gelegenen Parkgaragen und rund 3.100 Stellplätzen stellt sie eine verlässliche Mobilitätsinfrastruktur für Freiburg bereit. Darüber hinaus verantwortet die FKB die Keidel Therme und die Radstation am Hauptbahnhof – wichtige Bausteine für Erholung, Service und städtisches Leben.

Pressekontakt:

Freiburger Stadtbau GmbH
Stefanie Bersin/ Petra Zinthäfner
Am Karlsplatz 2
79098 Freiburg i.Brsg.
Tel.: 0761/2105-217; 2105-222
E-Mail: stefanie.bersin@fsb-fr.de